

## Protokoll SGQT ASQT Mitgliederversammlung 2016

Ort: Altes Tramdepot, Gr. Muristalden 6, 3006 Bern  
Datum: 04.03.2017

### Rahmenprogramm / Weiterbildung mit Christine Dam

27 TeilnehmerInnen

10:00 – 13:00 Uhr Einblick in die Chinesische Ernährungslehre :

- Gesunde Ernährung aus der Sicht der Chinesischen Medizin
- Die Praxis der Bekömmlichkeit: wie halte ich meine Meridiane durchgängig mit energetischer Ernährung

### Gemeinsames Mittagessen

27 TeilnehmerInnen

Mittagessen: 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
MV: 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

### Mitgliederversammlung

Folgende 28 Mitglieder waren an der Mitgliederversammlung anwesend:

Anabel Bleiker-Hernandéz, Brigitte Blunschi, Karin Braun, Christa Breitenberger, Hilmar Bründler, Peter Fiechter, Beatrice Gemperli, Pia Graf, Cornelia Gruber, Markus Hauser, Bertha Heller, Margrit Hotz, Katharina Imhof, Claudine Kraska, Fei Liu, Christine Lutta, René Maeder, Regina Mazumdar, Cathy O'Hare, Jürg Schmid, Hans-Peter Sibler, Walli Stieger, Ruth Tandang, Esther Thurnherr, Liliane von Allmen, Willy Weber, Eva Zingrich, Daniel Züblin

Entschuldigt haben sich:

Bea Abegg, Divya Albohair, Peter Baer, Judith Bättig, Syl Bamert, Colette Baumgartner, Pepe Berger, Thomas Binzegger, Astrid Brütsch, Maria Bürge, Barbara Burger, Myriam Chaillet, Marcel Eichenberger, Beatrice Engeli, Iris Frey, René Gander, Gerold Gerber, Carola Göke, Monica Roos Gonzalez, Edeltraud Hablützel, Piet Haeuser, Lukas Häne, Gina Heller, Elena Herzog, Maria Hochstrasser, Laura Keller, Anja Kienass, Brigitte Liaskowsky, Alfons Lötscher, Roger Meyer, Jeannette Machoi, Dagmar Mohn, Brigitte Mollekopf, Marko Nedeljkovic, Geke Osinga, Christa Pütz, Marliese Schmid, Rita Schwarzenberger, Patricia Stifani, Silvia Tischhauser, Bellinda Touchal Javet, Marianne Tschuy, Beatrix Vögeli, Annelies Wagner, Barbara Wanger-Stöckler, Jürg Wiesendanger, Helen Wormser, Daniel Zobrist

## **Traktanden**

1. Begrüssung
2. Wahl der StimmzählerIn
3. Abnahme des Protokolls der MV vom 05.03.2016
4. Jahresbericht Präsident, Fachgruppen
5. Kenntnisnahme und Genehmigung der Jahresrechnung 2016 und des Berichts der Revisorinnen
6. Déchargeerteilung an Vorstand und Kassier
7. Ausblick 2017
8. Budget Geschäftsjahr 2017
9. Abstimmung Aufnahmekriterien
10. Wahl der Vorstandsmitglieder
11. Wahl der Revisorinnen/Revisoren
12. Anträge der Mitglieder
13. Abschluss

### **01. Begrüssung**

Peter Fiechter begrüsst die anwesenden Mitglieder und erklärt, dass er die Leitung der Versammlung übernommen hat, da Lukas Häne leider im Spital liegt.

### **02. Wahl der StimmzählerIn**

Pia Graf wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

### **03. Abnahme des Protokolls vom 05.03.2016**

Das Protokoll der MV vom 05.03.2016 wird einstimmig von der Versammlung angenommen.

### **04. Jahresbericht Präsident, Fachgruppen**

#### **04.1 Peter Fiechter liest den Jahresbericht von Lukas Häne vor.**

## **Jahresbericht Präsident der SGQT**

### *Geschätzte Mitglieder*

*Der Vorstand der SGQT hat sich im letzten Jahr 4 Mal zu Vorstandssitzungen getroffen.*

*Im Fokus der Sitzungen standen hauptsächlich die Organisation der Weiterbildungsanlässe, die Aufnahmekriterien sowie die Erfüllung der Weiterbildungspflichten einzelner Mitglieder. Im Detail kommen wir darauf zurück, wenn es beim Traktandum 9 um die Abstimmung zu den Aufnahmekriterien geht.*

*Im Juni konnten wir einen Workshop mit Herrn Xiang Hanping und Frau Zhang Caiqin vom chinesischen Verband für Gesundheitsqigong durchführen, der von unseren Mitgliedern gut besucht und aufgrund der positiven Rückmeldungen auch positiv aufgenommen wurde. Zum World Tai Chi & Qigong Day hatten sich auf Einladung von Ruth Tandang und Andrea Grossholz 30 Interessierte am Zürichsee zusammengefunden. Diese Impression als Input, dass die Initiative einzelner Mitglieder nach Möglichkeiten der SGQT gerne unterstützt wird, um der Verbreitung von Qigong und Taijiquan eine Plattform zu bieten.*

*Am ASA TCM Jubiläumskongress in Solothurn durfte ich im Namen der SGQT ein Morning Warmup mit Taiji Seidenfadenübungen anleiten, wodurch Taiji und die SGQT auch im Kongressprogramm publiziert waren. Ausserdem konnten wir dort am Stand der SBO-TCM unsere Flyer präsentieren.*

*Nach dem Sommer wurde klar, dass sich der Vorstand der SGQT 2017 neu organisieren wird, da sich Patricia Stifani, als Fachgruppenleiterin Qigong und ich als Präsident nicht mehr zur Wahl stellen werden. Patricia kann leider heute nicht anwesend sein, ich bedanke mich an dieser Stelle für ihre ideenreiche Mitarbeit im Vorstand.*

*Zur Begründung meines Rücktritts möchte ich darstellen, dass sich die Prioritäten im Leben verschoben haben und ich feststellen musste, dass zu wenig Zeit zur Verfügung steht, die ich dem Präsidium der SGQT widmen kann. Im letzten Jahr habe ich Verpflichtungen für die OdA AM sowie für die SBO-TCM übernommen, bei denen ich für die Prüfung von Anträgen zur Gleichwertigkeit, bzw. zur Mitgliedschaft zuständig bin. Zusammen mit einer beruflichen Fortbildung in Schmerzmanagement an der ZHAW Winterthur sind die Aufgaben zu zeitaufwändig und zu verzettelt geworden, so dass ich mich dem Präsidium der SGQT nicht mehr in befriedigendem Ausmass widmen kann. Ich hoffe, dass Ihr dafür Verständnis habt.*

*Sehr froh bin ich darüber, dass sich Peter Fiechter bereit erklärt hat, das Präsidium zu übernehmen. Er ist mit der Organisation von Non Profit Institutionen vertraut und kennt die Vorstandsarbeit der SGQT bereits, so dass ich volles Vertrauen habe, dass er das Amt des Präsidenten mindestens so gut wie ich weiterführen kann. Ebenfalls freut es mich, dass sich mit Karin Braun ein weiteres Mitglied für die Arbeit im Vorstand gemeldet hat. Sie ist langjähriges und engagiertes Mitglied und passt mit ihrer offenen und kommunikativen Art sehr gut zum Vorstandsteam.*

*Bei Ruth und Daniel möchte ich mich für ihre solide und zuverlässige Vorstandsarbeit bedanken, bei Daniel insbesondere auch für die Möglichkeit, die Sitzungen regelmässig in seinen Büroräumlichkeiten durchführen zu dürfen.*

*Lukas Häne, Februar 2017*

Peter schlägt vor, dass wir uns, auch im Namen aller Mitglieder, bei ihm für seinen Einsatz für die SGQT bedanken werden. Dies wird mit Applaus bestätigt.

## 04.2 Im Namen der Fachgruppen Qigong und Taijiquan informiert Daniel Züblin über die Aktivitäten:

*Liebe SGQT Mitglieder*

*Patricia und ich haben im Jahresbericht der Qigong- und Taijiquan-Fachgruppen folgendes festgehalten:*

**Zum Bestand der SGQT:** *Im Jahr 2016 hat die SGQT wieder 14 neue Mitglieder aufnehmen können und aber auch 13 Austritte zu verzeichnen. Die SGQT hatte per 31.12.2016 einen Bestand von 162 Mitgliedern. Betreffend Qigong und Taiji – Aktivmitgliedern setzt sich unser Verband folgendermassen zusammen: 83 Qigong-, 42 Taijimitglieder und 25 LehrerInnen oder Ausbilder für Qigong & Taiji. Dazu kommen noch 12 Passiv- und 1 Ehren-Mitglied.*

*Es zeigte sich über die letzten 3 Jahre, dass wir jedes Jahr zwischen 10-20 neue Mitglieder aufnehmen konnten, aber auch ungefähr die gleiche Anzahl an Mitgliedern die SGQT verlassen haben. Der Bestand ist also über diese 3 Jahre ziemlich konstant geblieben.*

*Letztes Jahr haben wir uns innerhalb der Fachgruppe 4 Mal getroffen. Neben dem Behandeln der eingegangenen Eintrittsgesuche und dem Organisieren der SGQT-Weiterbildungen haben wir nochmals einige unklare Punkte in den Aufnahmekriterien überarbeitet und in der Weiterbildungsweisung für Taiji & Qigong – Schulen Taiji und Qigong als Weiterbildung gleichgestellt.*

*Ebenfalls hatte ziemlich viel Zeit in Anspruch genommen, weitere Vorstandsmitglieder zu gewinnen. Dieser Versuch ist leider noch nicht abgeschlossen: Deshalb, wer und wann auch immer doch jemand von euch Interesse an einer Vorstandsarbeit hat, bitte melden!*

**Zu den SGQT-Veranstaltungen im 2016:** *Im Juni hatten beim Wochenende mit Gesundheits-Qigong mit chinesischen Dozenten 27 Teilnehmerinnen und Teilnehmer mitgemacht und anfangs Juli waren beim „Üben im Park“ in Chur 24 SGQT-Mitglieder dabei. Nochmals herzlichen Dank an Pia und Walli für die wunderbare Organisation von der Churer-Stadtführung, dem Taiji-Üben und dem Apéro danach.*

Der nächste SGQT-Anlass wird am 17./18. Juni mit Dieter Mayer in Zürich sein. Sein Kurs heisst „Mit Power-Response-Partnerübungen unsere Mitte stärken“ und ist für Qigong- und Taiji-Praktizierende gedacht.

Das nächste „Üben im Park“ wird dann am Sonntag, 2. Juli in Basel-Riehen stattfinden. Da ist auch eine Führung im Beyeler-Museum geplant.

*Wir hoffen, dass auch der heutige Morgen mit Christine Dam und Einblicke in die „Gesunde Ernährung aus Sicht der Chinesischen Medizin“ interessant und lehrreich waren.*

*Dann möchte ich im Namen vom ganzen Vorstand Patricia ganz herzlich danken für Ihre kompetente und engagierte Mitarbeit im Vorstand und für mich ganz speziell für die gute Zusammenarbeit innerhalb der Fachgruppen. Leider hat Patricia heute einen wichtigen Termin und kann deshalb nicht hier sein.*

*Herzlichen Dank für eure Aufmerksamkeit*

*Patricia und Daniel*

## 05. Kenntnisnahme und Genehmigung der Jahresrechnung 2016 und des Berichts der RevisorInnen

Peter Fiechter präsentiert die Jahresrechnung 2016. Die Zahlen sind ähnlich wie im Vorjahr. Etwas weniger Teilnahmegebühren für die Weiterbildung. Der Aufwand Personalkosten ist geringer. Die Zusammenarbeit Sekretariat/Finanzen hat sich gut eingespielt. Im 2016 fiel keine Weiterbildungs-Kontrolle an. Etwas höher fielen die Kosten für Übersetzungen aus, da viel Dokumente überarbeitet worden sind. Der Vorstand hat beschlossen, Fr. 7'500.00 zurückzustellen als Reserve für einen baldigen Jubiläumsanlass.

Das Guthaben bei der Postfinance beträgt: Fr. 47'183.49.

<b>Erfolgsrechnung</b>		
<b>Ertrag</b>	2016	2015
Mitgliedergebühren	28'021.50	27'310.03
Eintrittsgebühren	390.00	180.00
Teilnahmegebühren Seminare, Workshops	5'160.00	7'771.53
Abo TQJ-Journal	2'032.00	2'468.00
Zinsertrag	27.80	47.70
<b>Total Ertrag</b>	<b>35'631.30</b>	<b>37'777.26</b>
<b>Aufwand</b>		
Personalkosten	9'100.00	13'361.40
Verwaltungsaufwand	1'184.95	1'255.82
Website, Internet	687.10	265.90
Übersetzungen	2'086.40	0.00
Versammlungen, Sitzungen	2'682.25	3'201.00
Reisespesen	229.40	431.80
Seminare, Workshops	5'325.87	6'770.20
Rückstellung Grossanlässe	7'500.00	0.00
Mitgliedschaften, Beiträge	283.57	150.00
Werbung, Publikationen	2'867.46	1'827.59
Kosten TQJ-Journal	2'095.22	2'468.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>34'042.22</b>	<b>29'731.71</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1'589.08</b>	<b>8'045.55</b>

## Bilanz per 31.12.2016

Aktiven	2016	2015
<b>Umlaufvermögen</b>		
Bankguthaben	47'183.49	38'164.41
<b>Total Aktiven</b>	<b>47'183.49</b>	<b>38'164.41</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Fremdkapital</b>		
Rücklage Abgebühren TQJ	778.72	778.72
Rückstellungen	7'500.00	0.00
Transitorische Passiven	0.00	70.00
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>8'278.72</b>	<b>848.72</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Vereinskapital	37'315.69	29'270.14
Jahresgewinn	1'589.08	8'045.55
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>38'904.77</b>	<b>37'315.69</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>47'183.49</b>	<b>38'164.41</b>

Im Namen der RevisorInnen bestätigt Walli Stieger, dass sie und Marko Nedeljkovic die Buchführung und Jahresrechnung geprüft und für in Ordnung befunden haben. Der **Revisorenbericht** im Detail:

## Revisionsbericht 2016

Liebe Mitglieder

In eurem Auftrag haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung 2016 (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Schweizerischen Gesellschaft für Qigong und Taijiquan SGQT ASQT geprüft. Dabei sind wir zu folgenden Feststellungen gelangt:

- Die Bilanz und die Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein.
- Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss geführt.
- Die stichprobenartig geprüften Buchungen und Belege sind korrekt erfasst.
- Die Aktiven und Passiven sind richtig bewertet und ausgewiesen.
- Die Bilanz per 31. Dezember 2016 schliesst beidseitig mit Fr. 47'183.49 ab. Die Erfolgsrechnung weist für 2016 einen Gewinn von Fr. 1'589.08 auf.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes Gesetz und Statuten.

Wir empfehlen daher, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen sowie dem Kassier und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Winterthur, 26. Februar 2017

*Walli Stieger*

*Marko Nedeljkovic*

Die anwesenden Mitglieder nehmen die Jahresrechnung 2016 einstimmig an.

## 06. Déchargeerteilung an Vorstand und Kassier

Die anwesenden Mitglieder erteilen dem Vorstand und dem Rechnungsführer einstimmig Décharge für das Geschäftsjahr 2016.

## 07. Ausblick 2017

Der Vorstand plant, die Arbeit in neuer Formation im 2017 wie bis anhin, sorgfältig weiterzuführen. Nach wie vor suchen wir nach 1-2 Vorstandsmitgliedern (Bereich "Kommunikation" und "Kontakte zu Gesundheits-Organisationen"). Die Statuten sehen 4 – 7 Aktiv Mitglieder vor. Weiterbildung und das traditionelle Üben im Park sind geplant, wie im Bericht der Fachgruppenleiter bereits erwähnt.

## 08. Budget Geschäftsjahr 2017

Peter Fiechter präsentiert das Budget für das Geschäftsjahr 2017:

Budget 2017			
Ertrag	Budget 2017	Rechnung 2016	Budget 2016
Mitgliedergebühren	28'000.00	28'021.50	28'000.00
Eintrittsgebühren	300.00	390.00	300.00
Teilnahmegebühren Seminare, Workshops	4'000.00	5'160.00	4'000.00
Abo TQJ-Journal	2'000.00	2'032.00	1'800.00
Zinsertrag	0.00	27.80	0.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>34'300.00</b>	<b>35'631.30</b>	<b>34'100.00</b>
<b>Aufwand</b>			
Personalkosten	12'000.00	9'100.00	12'500.00
Verwaltungsaufwand	2'000.00	1'184.95	2'000.00
Website, Internet, Übersetzungen	2'000.00	2'773.50	2'500.00
Versammlungen, Sitzungen	4'000.00	2'682.25	3'500.00
Reisespesen	500.00	229.40	700.00
Seminare, Workshops	6'000.00	5'325.87	8'000.00
Rückstellung Grossanlässe	0.00	7'500.00	0.00
Mitgliedschaften, Beiträge	500.00	283.57	500.00
Werbung, Publikationen	4'000.00	2'867.46	2'000.00
Kosten TQJ-Journal	2'000.00	2'095.22	1'800.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>33'000.00</b>	<b>34'042.22</b>	<b>33'500.00</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1'300.00</b>	<b>1'589.08</b>	<b>600.00</b>

Die Mitgliederversammlung nimmt das Budget einstimmig an.

## 09. Abstimmung Aufnahmekriterien

Nach der letzten Mitgliederversammlung hat der Vorstand festgestellt, dass ein Punkt in den vorgestellten Änderungen der Aufnahmekriterien nicht korrekt dargestellt war. Dieser kommt darum dieses Jahr erneut zur Abstimmung. Ebenso haben wir versucht, gewisse Passagen noch klarer zu formulieren.

Daniel Züblin stellt die Punkte vor, welche noch geändert und angenommen werden müssen.

Die Mitgliederversammlung stimmt dem Antrag zu mit zwei Enthaltungen.

Daniel Züblin erwähnt ebenfalls die Änderungen in der Weiterbildungs-Weisung, die wir bereits im Newsletter September 2016 kommuniziert hatten.

## 10. Wahl der Vorstandsmitglieder

### Neues Vorstandsmitglied „Fachgruppenleitung Qigong“

Der Vorstand schlägt Karin Braun vor.

Als Daniel sie angefragt hat, ob sie sich eine Mitarbeit im Vorstand vorstellen könnte, war Karin gleich begeistert davon, das Amt zu übernehmen. Sie stellt sich selbst vor:

*Durch meinen Sohn Gian, heute 18-jährig, der mit fünf Jahren bei den Wu Shu-Kids trainierte, lernte ich Kung Fu kennen. Die variantenreiche Vielfalt dieser Kampfkunst hat mich sofort in ihren Bann gezogen. Ich begleitete meinen Sohn nicht nur ins Training, sondern übte gleich mit. Zudem nahm ich an Erwachsenentrainings teil. Bald hatte ich die Möglichkeit Kindertrainings zu leiten. In Chris Ritter, Leiter des Wu Shu Centers Oberland, habe ich einen sehr erfahrenen Meister gefunden. Er bildete mich in Kung Fu (Moh Stil), Tai Chi und Qi Gong aus. Ich darf auf eine wunderbare, intensive und lehrreiche Zeit zurückblicken.*

*Seit 2012 bin ich als Lehrerin bei der SGQT, Schweizerische Gesellschaft für Qi Gong und Taijiquan, anerkannt.*

Die Mitgliederversammlung wählt Karin Braun einstimmig für eine Amtsdauer von drei Jahren.

### Wiederwahl von Daniel Züblin „Fachgruppenleitung Taijiquan“

Daniel Züblin wird einstimmig für eine dritte Amtsdauer von drei Jahren wiedergewählt.

### Neuer Präsident der SGQT

Peter Fiechter, wird einstimmig als Präsident für eine Amtsdauer von drei Jahren gewählt.

Er wird weiterhin für die Finanzen verantwortlich sein, bei Bedarf unterstützt vom Sekretariat.



## 11. Wahl der Revisoren

Aus geografischen und gesundheitlichen Gründen war es Karin Balsiger nicht möglich, an der Revision für das Geschäftsjahr 2016 mit zu wirken. Als Ersatz wurde Marko Nedeljkovic gefunden. Der Vorstand bittet die Versammlung Marko rückwirkend für dieses Amt zu wählen.

Dies wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Walli Stieger und Marko Nedeljkovic werden für 2 Jahre einstimmig wiedergewählt.

## 12. Anträge der Mitglieder

Der Vorstand erteilt dem Ehrenmitglied Jürg Schmid das Wort.

Jürg Schmid hatte bereits letztes Jahr gebeten, das Thema Weiterbildung zu überdenken. Was will die SGQT mit der Weiterbildungspflicht erreichen? Ist es sinnvoll, immer mehr Formen zu lernen oder wäre es nicht viel wichtiger, mehr zu vertiefen? Er hatte an der letzten Mitgliederversammlung angeregt, dass eine offene Diskussion mit den Mitgliedern wünschenswert wäre. Da das Interesse gering war, ist kein Treffen zu Stande gekommen.

Die Idee, etwas Besonderes zu schaffen war der Anlass zur Gründung des Verbands. Er ist enttäuscht, dass der Verband mehrheitlich administrative Aufgaben wahrnimmt. Er regt erneut einen Austausch mit den Mitgliedern an. Bewahrung oder Entwicklung?

Peter Fiechter bestätigt, dass der Vorstand beschlossen hat, die Weiterbildung im 2017 nochmals unter die Lupe zu nehmen. Dies betrifft vor allem Mitglieder mit langjähriger Tätigkeit im Bereich Qigong und Taijiquan.

Cornelia Gruber-Bilgeri findet die Aussagen von Jürg Schmid sehr persönlich. Der Verband muss sehr viele Stile, Richtungen und Bedürfnisse berücksichtigen. In einem nationalen Verband fallen vor allem administrative Aufgaben an. Das war auch der Grund, wieso sie vom Amt zurückgetreten war. Sie schlägt Jürg Schmid einen offenen Brief an die Mitglieder vor. Wer an einem persönlichen Austausch interessiert ist kann darauf reagieren. Auch in La Chaux-de-Fonds stehen die Türen jederzeit offen.

Cathy O'Hare meldet sich zu Wort und findet einen Austausch beim gemeinsamen Üben wichtig und wertvoll – jedem sollte selbst überlassen sein, wie er sich weiter entwickeln möchte.

Hans-Peter Sibler meint: Ideen sind viele vorhanden. Wie können sie umgesetzt werden. Zentrum für Kompetenz anstatt Verband?

Daniel Züblin: wir stellen das Gefäss, die Mitglieder beleben es.

Es sind keine weiteren Mitgliederanträge eingegangen.

Markus Hauser fragt sich, wie Anträge für Aufnahmen in den Verband geprüft werden. Ob keine eigentliche „Prüfung“ nötig ist.

Daniel Züblin antwortet: wenn die Ausbildung bei einer SGQT anerkannten Schule erfolgte genügt uns das Diplom, da die Ausbildungslehrgänge bereits geprüft sind. Wer seine Ausbildung anderweitig absolviert hat, weist sämtliche Unterlagen vor und es gibt Fälle, wo die Fachgruppen erst nach dem Besuch einer Stunde und einem persönlichen Gespräch entscheiden. Vor allem beim Status Lehrer und Ausbildner.

### **13. Abschluss**

Peter Fiechter bedankt sich für das Vertrauen und die Teilnahme.

Die nächste Mitgliederversammlung wird am 03.03.2018 in Zürich stattfinden.